

Kompositrestaurationen im Frontzahnbereich mit nur einer Farbe

Eine gewagte Idee mit überwältigenden Ergebnissen: ein Anwenderbericht von Dr. Petteri Viljakainen, Finnland.

Die ästhetische und funktionelle Versorgung mit Kompositmaterialien gehört heute zum festen Bestandteil der modernen restaurativen Zahnheilkunde. Besonders im Frontzahnbereich sind dabei hohe Anforderungen an Farbgestaltung, Materialeigenschaften und Verarbeitung gestellt. Neue sogenannte One-Shade-Komposite versprechen eine deutliche Vereinfachung des Behandlungsablaufs, ohne dabei Kompromisse bei der Ästhetik einzugehen. Der folgende Fallbericht zeigt, wie mit einem solchen Universalkomposit verfärbte Frontzahnrestaurationen bei einer 66-jährigen Patientin erneuert wurden und welche Ergebnisse dabei erzielt werden konnten.

Für die Herstellung von Kompositrestaurationen verwende ich verschiedene Materialien und Systeme, die ich je nach den individuellen Anforderungen des klinischen Falls gezielt auswähle. Neben konventionellen Kompositmaterialien mit mehreren Farbtönen in Kombination mit der Schichttechnik setze ich seit einiger Zeit auch auf ein vereinfachtes Behandlungsprotokoll sowie auf Komposite mit nur einer Farbe.

Im vorliegenden Fall einer 66-jährigen Patientin interessierte mich besonders, welche ästhetischen Ergebnisse sich mit einem dieser neuartigen One-Shade-Komposite im Frontzahnbereich erzielen lassen. Ziel der Behandlung war der Austausch von fünf alten, verfärbten Restaurationen (Abb. 1).

Zunächst wurde eine Prophylaxe durchgeführt. Anschliessend ersetzte ich die fünf Klasse IV- und Klasse V-Restaurationen an den Zähnen 12 bis 23 (Abb. 2a–c). Dafür wählte ich Transcend™ Universalkomposit (Ultradent Products), bei welchem ich tatsächlich nur eine einzige Farbe verwenden musste, nämlich die Farbe Universal Body. Zudem war kein Blocker oder Opaker erforderlich.

Zu Beginn der Behandlung war mir bewusst, dass der Einsatz nur eines einzigen Farbtönen für ästhetische Frontzahnrestaurationen durchaus risikobehaftet ist. Schliesslich muss sich das Komposit

harmonisch und möglichst nahtlos an die unterschiedlichen Farbnuancen der umliegenden Zahnsubstanz anpassen. Wäre dieses Vorgehen nicht

erfolgreich gewesen, hätte ich die gesamte Behandlung wiederholen müssen. Trotz meiner anfänglichen Zweifel entschied ich mich, diesen An-

satz zu verfolgen – und war vom Ergebnis nicht nur überrascht, sondern auch in ästhetischer Hinsicht sehr überzeugt (Abb. 3).




Abb. 1: Ausgangssituation. – Abb. 2a–c: Austausch der alten Restaurationen (Aufnahmen unter Verwendung eines Polarisationsfilters). – Abb. 3: Transcend Universal Body passt sich harmonisch an die natürliche Zahnfarbe an.

Fazit

Die Transcend-Farbe Universal Body passte sich perfekt an die umgebende Zahnfarbe an, und meine Patientin war mit ihrem neuen ästhetischen Erscheinungsbild ausserordentlich zufrieden. Das Ergebnis war gesamthaft sehr ansprechend und der Unterschied zwischen der Restauration und dem natürlichen Zahn war effektiv kaum wahrnehmbar. Ausserdem bietet Transcend Komposit dank der speziellen Resin Particle Match™ Technologie eine hervorragende Balance zwischen Opazität und Transluzenz.

Abgesehen von den ästhetischen Ergebnissen ist Transcend Komposit extrem einfach im Handling und in der Verarbeitung. Normalerweise erwärme ich die Kompositmaterialien, bevor ich sie für Frontzahnrestaurationen verwende. Durch die Erwärmung wurde die Handhabung von Transcend Komposit sogar noch angenehmer. Das vereinfachte Behandlungsprotokoll ohne zeitaufwendige Schichttechnik trägt positiv zu schlanken und effizienten Praxisabläufen bei. Darüber hinaus weist Transcend Komposit eine hohe Farb- und Schrumpfstabilität auf und erfordert lediglich einen minimalen Polieraufwand.

Transcend Komposit ist seiner Zeit in vielerlei Hinsicht voraus. Es fügt sich tadellos in den Frontzahnbereich ein und ist auch für Seitenzahnrestaurationen hervorragend geeignet. Meiner Meinung nach ist es ein innovatives, zukunftsträchtiges Produkt, das ich in meiner Praxis weiterhin verwenden werde. 

Ultradent Products
GmbH

www.ultradentproducts.com



ANZEIGE



PROSIT AUF 50 JAHRE

Dieses Jahr feiern wir 50 Jahre unseres Weges und Sie gehören dazu

BESUCHEN SIE
POLYDENTIA AUF DER
Stand E340

DENTAL BERN
4.-6. JUNI 2026

MYTC-0168-PRDE-REV 00 01.2026

DIESE KARTE AUSSCHNEIDEN

mitnehmen und eine
Jubiläumsüberraschung von
unserem Team genießen.

Mit etwas Glück können Sie sich
endlich vom Interdentalkeil verabschieden

Kommen Sie vorbei und entdecken die Neuheiten!



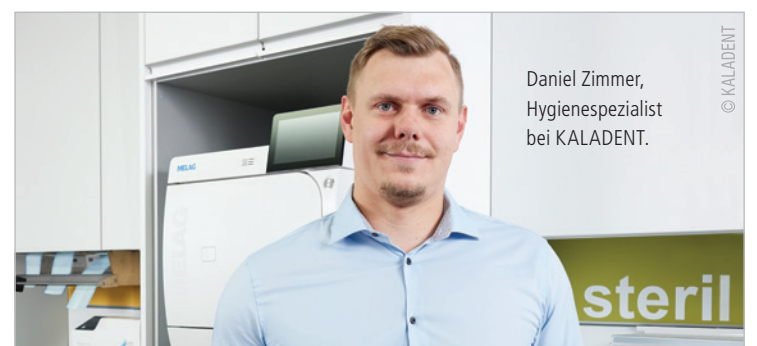
polydentia.ch

 polydentia
swiss manufacture 

 1976-2026 let it beat

Hygiene-Check-up

Sichern Sie die Qualität in Ihrer Praxis!




Daniel Zimmer,
Hygienespezialist
bei KALADENT.

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Hygiene ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Erfolg jeder Praxis. Um die Qualität und Sicherheit in der täglichen Arbeit zu gewährleisten, bietet KALADENT einen umfassenden Hygiene-Check-up an. Daniel Zimmer, Hygienespezialist mit 14 Jahren Erfahrung prüft vor Ort die Ist-Situation Ihrer Praxis und identifiziert potenzielle Schwachstellen, um gemeinsam eine detaillierte Verbesserungspotenzialanalyse zu erstellen.

Der Hygiene-Check-up umfasst eine gründliche Analyse der Hygienepraktiken und -standards in Ihrem Aufbereitsraum sowie die Überprüfung der Einhaltung der Zoneneinteilung, die in Rot, Gelb und Grün unterteilt ist. Zudem werden durchgängige Hygiene in Ihrer Hygienekette sichergestellt und wertvolle Pflegetipps für die Instrumente und Geräte gegeben.

Die Anwendung und Bedeutung von Hygieneindikatoren werden ebenfalls erläutert, und auch die notwendigen Dokumentationspflichten sowie die Inspektion der verwendeten Geräte angeschaut. Ein wichtiger Bestandteil des Check-ups ist auch die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen gemäss den Vorgaben von Swissmedic. Die Durchführung des Check-ups dauert etwa zwei Stunden und erfolgt direkt in Ihrer Praxis. 

KALADENT AG

Daniel Zimmer · dzimmer@kaladent.ch · www.kaladent.ch